

An die untere Bauaufsichtsbehörde Kreis Coesfeld Abt. 363.1 - Bauordnung Gebäude I Friedrich - Ebert - Straße 7		Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde Anlage 3 zur Vorlage 1531/13	
PLZ, Ort 48653 Coesfeld		Aktenzeichen	
<input type="checkbox"/> Bauantrag <input checked="" type="checkbox"/> Antrag auf Vorbescheid		Vereinfachtes Genehmigungsverfahren	
Vorhaben, für das das vereinfachte Genehmigungsverfahren durchgeführt wird. (§ 68 Abs. 1 Satz 1 und 2 und § 67 Abs. 1 Satz 3 BauO NRW)			
Bauherrin / Bauherr / Antragstellerin / Antragsteller		Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser	
Name, Vorname, Firma Bauherrengemeinschaft		Name, Vorname, Büro Dipl. Ing. Arch. Ralph Leeker	
Straße, Hausnummer		Straße, Hausnummer Auf dem Esch 14	
PLZ, Ort 48301 Nottuln		PLZ, Ort 48301 Nottuln	
vertreten durch: Name, Vorname, Anschrift (§ 69 Abs. 3 BauO NRW)		bauvorlageberechtigt: Name, Vorname (§ 70 Abs. 3 BauO NRW) Mitgliedsnummer der Architekten- oder der Ingenieurkammer des Landes	
Telefon mit Vorwahl	Telefax	Telefon mit Vorwahl 02502 224233	Telefax 02502 224205
E-Mail		E-Mail info@architekt-leecker.de	
Baugrundstück			
Ort, Straße, Hausnummer, ggf. Ortsteil Nottuln,			
Gemarkung(en) Nottuln	Flur(e) 34	Flurstück(e) 1490, 1489	
Bezeichnung des Vorhabens (Errichtung, Änderung)			
<input checked="" type="checkbox"/> Wohngebäude		<input type="checkbox"/> Sonderbau (nicht in § 68 Abs. 1 Satz 3 BauO NRW aufgeführt)	
Neubau Zwei-Familienhaus mit Garage und Carport			
Bei Nutzungsänderung			
Beabsichtigte Nutzung Wohnnutzung			
Genaue Fragestellung zum Vorbescheid (zur planungsrechtlichen Zulässigkeit oder bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit)			
Bindungen zur Beurteilung des Vorhabens		Bescheid vom	erteilt von (Behörde)
<input type="checkbox"/> Vorbescheid			
<input type="checkbox"/> Teilungsgenehmigung			
<input type="checkbox"/> Befreiungs-/Abweichungsbescheid			
<input type="checkbox"/> Baulast Nr.			
<input type="checkbox"/>			
			Aktenzeichen

Fortsetzung Blatt 2

Die erforderlichen Bauvorlagen sind beigefügt:

(einem Antrag auf Vorbescheid sind nur die für die Klärung der Fragestellung erforderlichen Unterlagen beizufügen)

1. 3-fach Lageplan / amtlicher Lageplan (§ 3 BauPrüfVO; Anforderungen an Planersteller/in sind zu beachten)
2. 3-fach Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung (§ 3 Abs. 2 BauPrüfVO)
(nur im Bereich eines Bebauungsplanes oder einer Satzung nach BauGB)
3. 3-fach Beglaubigter Auszug aus der Liegenschaftskarte/Flurkarte
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches; Beglaubigung nicht erforderlich bei Vorlage eines amtlichen Lageplanes)
4. 3-fach Auszug aus der Deutschen Grundkarte 1:5000
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches)
5. 3-fach Bauzeichnungen (§ 4 BauPrüfVO)
6. 3-fach Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck (§ 5 Abs. 1 BauPrüfVO)
- 7.1 2-fach Bei Gebäuden: Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277 (§ 6 Nr. 1 BauPrüfVO) oder
- 7.2 2-fach bei Gebäuden, für die landesdurchschnittliche Rohbauwerte je m³ Bruttorauminhalt nicht festgelegt sind, die Berechnung der Rohbaukosten einschließlich Umsatzsteuer (§ 6 Nr. 1 BauPrüfVO) oder
- 7.3 bei der Änderung von Gebäuden oder bei baulichen Anlagen, die nicht Gebäude sind:
Herstellungskosten einschließlich Umsatzsteuer

€

zusätzliche Bauvorlagen für Sonderbauten, die nicht in § 68 Abs. 1 Satz 3 BauO NRW aufgeführt sind

8. 3-fach Betriebsbeschreibung für gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebe auf amtlichem Vordruck (§ 5 Abs. 2 oder 3 BauPrüfVO)
(ggf. mit Maschinenaufstellungsplan mit Rettungswegen und Notausgängen, falls nicht bereits in den Grundrisszeichnungen dargestellt)
9. 3-fach zusätzliche Angaben und Bauvorlagen für besondere Vorhaben (§ 12 BauPrüfVO)

10.1 Spätestens bei Baubeginn werden gemäß § 68 Abs. 2 und 3 BauO NRW eingereicht:

- der Nachweis der Standsicherheit, soweit erforderlich geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- der Nachweis des Schallschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- der Nachweis des Wärmeschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/einen staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- die Bescheinigung einer/eines staatlich anerkannte/n Sachverständige/n, dass das Vorhaben den Anforderungen des Brandschutzes entspricht (gilt nicht für Wohngebäude geringer Höhe und Sonderbauten)

Bei Vorhaben nach § 68 Abs. 4 BauO NRW sind die vorgenannten Nachweise nicht vorzulegen.

10.2 Abweichend von Nr. 10.1 wird - soweit erforderlich - eine Prüfung durch die Bauaufsichtsbehörde beantragt für:

- 2-fach den Nachweis der Standsicherheit
- 2-fach den Nachweis des Schallschutzes
- 2-fach den Nachweis des Wärmeschutzes
- den Brandschutz (gilt nicht für Wohngebäude geringer Höhe und Sonderbauten)

11. Erhebungsbogen für die Baustatistik**12. Erklärung der Entwurfsverfasserin/des Entwurfsverfassers nach § 68 Abs. 6 BauO NRW**

(nur bei Wohngebäuden geringer Höhe)

Ich erkläre hiermit, dass das in den beigefügten Bauvorlagen dargestellte Bauvorhaben den Anforderungen an den Brandschutz entspricht und die hierzu in den Bauvorlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Nottuln, 03.09.2013

Ort, Datum

Nottuln, 03.09.2013

Für den Bauherrn / die Bauherrin:

Der / die bauvorlageberechtigte (*) Entwurfsverfasser/in:

Ur

Unterschrift

(*) N

in bestimmten Fällen auf die Bauvorlageberechtigung verzichtet werden

Bauantrag / Antrag auf Vorbescheid vom 02.09.13		Baubeschreibung	
Im vereinfachten Genehmigungsverfahren sind Angaben zu den gekennzeichneten Ziffern 7 bis 9 nicht erforderlich.			
Bauherrin / Bauherr: 1			
Grundstück (Ort, Straße, Haus-Nr.) Nottuln, Hagenstraße 18			
1	Bezeichnung des Vorhabens	Neubau Zwei-Familienhaus mit Garage und Carport	
2	Art der Nutzung <input type="checkbox"/> Betriebsbeschreibung ist beigefügt	Wohnnutzung	
3	Angaben zum Grundstück -		
	geschützter Baumbestand	<input type="checkbox"/> ja	
	Trinkwasserversorgung	<input checked="" type="checkbox"/> durch zentrale Wasserversorgung	<input type="checkbox"/> durch Brunnen
	Löschwasserversorgung (Art und Entfernung zur Entnahmestelle)		
	Grundstücksentwässerung	<input checked="" type="checkbox"/> durch öffentliche Sammelkanalisation	<input type="checkbox"/> vorhanden
		<input type="checkbox"/> durch Kleinkläranlage	<input type="checkbox"/> fertiggestellt bis zum
		<input type="checkbox"/> durch sonstige Anlage; Art:	
	Sonstiges		
4	Barrierefreiheit öffentlich zugänglicher baulicher Anlagen	sichergestellt durch:	
5	Anzahl der notwendigen Stellplätze Bedarfsermittlung ggf. als Beiblatt	insgesamt auf dem Baugrundstück:	3 in Garagen + 1 im Freien = 4
		fremden Grundstück mit Baulast:	=
		durch Ablösung:	=
		Summe:	4
		davon für Menschen mit Behinderungen:	
6	Anzahl der notwendigen Abstellplätze für Fahrräder	Summe:	
7	Schutz gegen Feuchtigkeit, Korrosion und Schädlinge		

Baubeschreibung Blatt 2		Bauherrin / Bauherr:		Bauantrag vom: 02.09.13			
8	Angaben zur Aufstellung von Feuerstätten	Gesamt-Nennwärmeleistung:			25 kW		
		<input type="checkbox"/> Heizraum			<input checked="" type="checkbox"/> Aufstellungsraum		
	Angaben zur Brennstofflagerung	<input type="checkbox"/> fester Brennstoff		<input type="checkbox"/> Heizöl	m ³		
		<input checked="" type="checkbox"/> Gas		<input type="checkbox"/> Flüssiggas	m ³		
		<input type="checkbox"/> unterirdischer Lagerbehälter	<input type="checkbox"/> Lagerraum	<input type="checkbox"/> sonstiger Raum:			
9	Lüftung Lüftungsanlage für Mittel- oder Großgarage	<input type="checkbox"/> ja	Art der Anlage:				
		<input type="checkbox"/> ja	Art der Anlage:				
	Lüftungsanlage überbrückt Gebäudetrennwände oder Geschossdecken:					<input type="checkbox"/> ja	
	Bauvorlagen gemäß Richtlinie über die brandschutztechnischen Anforderungen an Lüftungsanlagen sind beigelegt:					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> werden nachgereicht bis zum	
10	weitere Angaben, sofern wegen Ortsatzungen oder Denkmalschutz erforderlich						
	äußere Gestaltung	Wände Klinker, Wärmedämmverbundsystem bzw. Holzschlaung					
		Dachflächen und Dachaufbauten Beton- bzw. Tondachpfanne, Bituminöse Abdichtungsbahn					
		Türen und Fenster Kunststofffenster					
	Spielfläche für Kleinkinder (Größe und Ausstattung)						
Befestigung, Gestaltung und Eingrünung - der Zufahrten - der Stellplätze im Freien	Pflaster						
Gestaltung und Bepflanzung der nicht überbauten Flächen	vorhanden						
11	Sonstiges						
Ort, Datum Nottuln, 02.09.2013			Genehmigungsvermerk				
Der / die bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasser/in:							
Unterschrift							



Bauvoranfrage : 04.09.2013
Bauherr: R...
Bauvorhaben: ... Dreifamilienhaus mit Garage u. Carport
Bauort: ... 48301 Nottuln
Gemarkung : ...
Flur/Flurstück : Flur 34, Flurstück 1490/1489

1. Nachweis der Nettogrundrissfläche (NGF) Wohnflächenberechnung (WF)

Nettogrundrissfläche Wohnung 1

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	Putzabzug 3%	Nettofläche m ²
Erdgeschoss						
Wohnen/Essen		7,76m	5,385m	1	1,25m ²	40,53m ²
Küche		3,56m	2,54m	1	0,27m ²	8,77m ²
		4,32m	3,825m	1	0,50m ²	16,03m ²
						24,80m ²
HWR		2,635m	4,01m	1	0,32m ²	10,25m ²
Bad		1,635m	4,01m	1	0,20m ²	6,36m ²
Schlafen		4,010m	4,01m	1	0,48m ²	15,60m ²
Abstellraum		1,510m	3,01m	1	0,14m ²	4,41m ²
Treppenhaus		4,255m	1,30m	1	0,17m ²	5,37m ²
		1,900m	2,345m	1	0,13m ²	4,32m ²
						9,69m ²
Abst. unter Treppe		2,24m	0,93m	1	0,06m ²	2,02m ²
HAR		2,885m	2,95m	0,5	0,26m ²	4,00m ²
Terrasse		3,50m	7,20m	0,25	0,00m ²	6,30m ²
		7,935m	3,56m	0,25	0,00m ²	7,06m ²
						13,36m ²
Erdgeschoss Wohnung1 NGF gesamt						131,02m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	Putzabzug 3%	Nettofläche m ²
Obergeschoss						
Treppenhaus		4,255m	2,345m	1	0,30m ²	9,68m ²
Büro /Bügelzimmer		4,010m	3,710m	1	0,45m ²	14,43m ²
		1,125m	0,625m	1	0,02m ²	0,68m ²
						15,11m ²
Schlafzimmer		4,635m	4,685m	1	0,65m ²	21,06m ²
Bad		3,755m	3,380m	1	0,38m ²	12,31m ²
Abstellraum		1,275m	2,430m	1	0,09m ²	3,01m ²
Flur 2		2,055m	2,430m	1	0,15m ²	4,84m ²
Obergeschoss Wohnung1 NGF gesamt						66,02m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	3%	m ²
Dachgeschoss						
Kind 1		5,935m	2,69m	1	0,48m ²	15,49m ²
Kind 2		4,01m	3,155m	1	0,38m ²	12,27m ²
		0,525m	1,84m	1	0,03m ²	0,94m ²
						13,21m ²
WC		2,44m	2,69m	1	0,20m ²	6,37m ²
Flur		2,65m	1,84m	1	0,15m ²	4,73m ²
Abstellraum		0,77m	1,84m	1	0,04m ²	1,37m ²
Treppenhaus		2,02m	1,08m	1	0,07m ²	2,12m ²
Dachgeschoss Wohnung1 NGF gesamt						43,28m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	3%	m ²
Aussenbereich						
Doppelgarage		5,875m	5,875m	1		34,52m ²
Abstellraum		2,750m	5,875m	1		16,16m ²
Aussenbereich NGF gesamt						50,67m²

Wohnfläche Wohnung1 gesamt	240,32m²
Nettonutzfläche Wohnung1 gesamt	290,99m²



Bauvoranfrage : 04.09.2013
Bauherr:
Bauvorhaben:
Bauort:
Gemarkung : Nottuln
Flur/Flurstück : Flur 34, Flurstück 1490/1489

Nettogrundrissfläche Wohnung 2

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	Putzabzug 3%	Nettofläche m²
Erdgeschoss						
Büro		3,385m	2,26m	1	0,23m²	7,42m²
	2,01+0,115 =	2,125m	2,635m	1	0,17m²	5,43m²
						12,85m²
HWR		2,01m	1,76m	1	0,11m²	3,43m²
WC		2,01m	1,26m	1	0,08m²	2,46m²
Küche		2,385m	2,51m	1	0,18m²	5,81m²
Eingang /Flur		1,885m	5,335m	1	0,30m²	9,75m²
		3,76m	2,39m	1	0,27m²	8,72m²
		2,885m	0,175m	1	0,02m²	0,49m²
		2,385m	0,375m	1	0,03m²	0,87m²
						19,83m²
Wohnen / Essen		4,385m	6,885m	1	0,91m²	29,29m²
HAR		2,885m	2,950m	0,5		4,26m²
Terrasse		3,940m	8,500m	0,25		8,37m²

Erdgeschoss Wohnung 2 NGF gesamt 86,29m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	Putzabzug 3%	Nettofläche m²
Obergeschoss						
Treppe		1,01m	5,165m	1	0,16m²	5,06m²
	0,115+1,135 =	1,25m	0,84m	1	0,03m²	1,02m²
						6,08m²
Bad		2,01m	3,885m	1	0,23m²	7,57m²
Schlafzimmer		3,26m	1,285m	1	0,13m²	4,06m²
		4,385m	3,225m	1	0,42m²	13,72m²
		1,135m	3,045m	1	0,10m²	3,35m²
						21,13m²

Obergeschoss Wohnung 2 NGF gesamt 34,79m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	3%	m²
Dachgeschoss						
Abstellfläche/ Ausbaur.		5,995m	3,33m	1	0,60m²	19,36m²
	0,93+0,125=	1,055m	1,39m	1	0,04m²	1,42m²
						20,79m²
Flur		1,20m	0,930m	1	0,03m²	1,08m²

Dachgeschoss Wohnung 2 NGF gesamt 21,87m²

Raumbezeichnung	Faktor	m	x m	Faktor x	3%	m²
Aussenbereich						
Carport		5,995m	3,170m	1		19,00m²
		2,500m	2,37m	1		5,93m²
						24,93m²
Abstellraum		2,465m	3,470m	1		8,55m²

Aussenbereich NGF gesamt 33,48m²

Wohnfläche Wohnung 2 gesamt 142,94m²
Nettonutzfläche Wohnung 2 gesamt 176,43m²

2. Nachweis Zulässigkeit der Aufenthaltsraum im Dachgeschoss

Grundfläche bei einer Höhe von 1,50						
Dachgeschoss WG 1 u. WG 2 (13,26-0,37)=		12,89m	5,97m	1	2,31m²	74,64m²
						74,64m²
Grundfläche bei 1,50 m Linie						
						74,64m²
Die Hälfte der Grundfläche bei 1,50 m Linie						37,32m²

DG Grundfläche bei einer Höhe von 2,40						
Dachgeschoss WG 1 u. WG 2 (13,26-0,37)=		12,890m	4,17m	1	1,61m²	52,14m²
						52,14m²
Fläche bei einer von 2,40 m						52,14m²

Gem. BauONW § 48 (Abs.1) zulässig da 37,32 m² < 52,14 m² .



Bauvoranfrage : 04.09.2013
Bauherr:
Bauvorhaben:
Bauort:
Gemarkung : Nottuln
Flur/Flurstück : Flur 34, Flurstück 1490/1489

Flächen für die Berechnung der GFZ und GRZ : Festlegung gemäß BauNVO §17 für Dorf- u. Mischgebiete

Grundstücksgröße 1697,00 m²
GRZ 0,6
GFZ 1,2

3. Bruttogeschossfläche (BGF) :

BGF Erdgeschoss	14,14m * 9,39m =	132,77 m ²
	12,81m * 2,05m =	26,26 m ²
	8,56m * 6,185m =	52,94 m ²
	7,685m * 5,185m =	39,85 m ²
	0,625m * 3,56m =	2,23 m ²
		254,05 m²
BGF Obergeschoss	14,14m * 9,39m =	132,77 m ²
BGF EG u. l. OG gesamt		386,83 m²
BGF Dachgeschoss	14,14m * 9,39m =	132,77 m ²
Gesamt:		519,60 m²

4. Grundflächenzahl (GRZ) :

BGF Wohnhaus 254,05m²
Grundstücksgröße: 1697,00m²

Berechnung
 $254,05 \text{ m}^2 * 100 / 1697 \text{ m}^2 = 14,97 \%$

Entspricht einer GRZ von 0,16 = 0,6 zul.

Garagen, Carport, Pflasterflächen u. Zuwegungen

BGF Doppelgarage mit Abstr.	6,125 m * 9,00 m =	55,08m ²
Abdach an Garage WG 1	9,00 m * 3,00 m =	27,00m ²
BGF Carport mit Abstr. WG 2	6,125 m * 6,105 m =	37,39m ²
Terrasse WG1	3,50 m * 7,20 m =	25,20m ²
	7,935 m * 3,56 m =	28,25m ²
		53,45m²
Terrasse WG2	3,98 m * 8,505 m =	33,83m ²
Pflasterfläche/ Zuwegung WG1	7,45 m * 5,85 m =	43,58m ²
	3,00 m * 13,45 m =	40,35m ²
	3,00 m * 24,10 m =	72,30m ²
	$((3,30\text{m} + 6,33\text{m})/2) \times$	
	$((14,455 + 14,985)/2) =$	70,80m ²
		227,04m²
Pflasterfläche/ Zuwegung/Stellplatz WG2	11,085 m * 3,00 m =	33,26m ²
	21,20 m * 3,00 m =	63,60m ²
	4,925 m * 2,05 m =	10,10m ²
	$((1,755\text{m} + 3,375\text{m})/2) \times$	
	$((6,555 + 6,355)/2) =$	16,56m ²
		123,51m²
		557,30 m²
Grundstücksgröße:		1697,00m²

Berechnung inkl. Carport
 $557,30 \text{ m}^2 * 100 / 1697 \text{ m}^2 = 32,84 \%$

Entspricht einer GRZ von 0,33 < 0,6 zul.

zulässig gem. BauNVO § 19 Abs. 4 (3 u.3.1)

Für Pflasterflächen und Zuwegungen können 0,2 zu GRZ 0,4 zusätzlich genutzt werden dies entspricht einer GRZ von 0,6.



Bauvoranfrage : 04.09.2013
Bauherr:
Bauvorhaben:
Bauort: iottuln
Gemarkung : Nottuln
Flur/Flurstück : Flur 34, Flurstück 1490/1489

5. Nachweis der Geschossigkeit :

BGF Erdgeschoss 254,05 m²
BGF Obergeschoss 132,77 m²
BGF Dachgeschoss 74,64 m²

Berechnung der Geschossigkeit

$$74,64 \text{ m}^2 \times 100 / 132,77 \text{ m}^2 = 56,22 \%$$

79,33 m² entspricht 60% von BGF OG.

56 % < zul. 75%; Dachgeschoss ist kein Vollgeschoss!

6. Geschossflächenzahl (GFZ) :

BGF (nur Vollgeschosse) Erdgeschoss/Obergeschoss:	386,83 m ²
Grundstücksgröße:	1697,00 m ²

Berechnung der GFZ

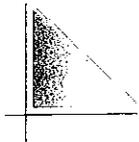
$$389,15 \text{ m}^2 \times 100 / 1697 \text{ m}^2 = 22,79 \%$$

Entspricht einer GFZ von 0,23 < 0,2 zul.

7. Nachweis der Bruttorauminhalt BRI gesamt :

Berechnung für BRI

	Faktor	m	x m	Höhe	Faktor	
Erdgeschoss/Obergeschoss		14,14 m	9,390 m	6,985 m	1,00	927,43m ³
Dach		14,14 m	9,390 m	4,695 m	0,50	311,69m ³
Anbau EG		12,81 m	2,050 m	3,725 m	1,00	97,82m ³
		8,56 m	6,185 m	3,725 m	1,00	197,21m ³
		7,69 m	5,185 m	3,725 m	1,00	148,43m ³
		0,63 m	3,560 m	3,725 m	1,00	8,29m ³
						451,75m ³
BRI Anbau neu gesamt						1690,87 m³



Dipl. Ing. Arch. R. Leeker
 Auf dem Esch 14
 48301 Nottuln

Telefon 02025 224233
 Fax 02502 224205
 E-Mail info@architekt-leeker.de

Bauvoranfrage: 04.09.2013
Bauherr:
Bauvorhaben: Neubau Zweifamilienhaus mit Garage u. Carport
Bauort:
Gemarkung: Nottuln
Flur/Flurstück: Flur 34, Flurstück 1490/1489

8. Nachweis der Abstandsflächen

Höhe der anrechenbaren Giebel- und Traufhöhen, Dachneigung 45°

			<u>Anrechenbare Höhen</u>
Wandhöhe T1	:	6,690 m	= 6,69m
Wandhöhe T2	:	6,135 m	= 6,135m
Wandhöhe G1+G2	:	$(4,695 \text{ m}/3) + ((6,695 + 6,135)/2)$	= 7,98m
Wandhöhe Flachdach T3	:	3,375 m	= 3,375m
Wandhöhe Carport T4	:	3,00 m	= 3,00m
Wandhöhe G3+G4	:	$(3,55 \text{ m}/3) + 3,08$	= 4,26
Wandhöhe T5+T6	:	3,08 m	= 3,08
Wandhöhe Abdach T7	:	2,85 m	= 2,85

Berechnung der Tiefe der Abstandsfläche

F1 (T1)	:	6,69 m *	0,4 =	2,68 m min. jedoch 3,00 m
F2 (T2)	:	6,135 m *	0,4 =	2,45 m min. jedoch 3,00 m
F3+4 (G1+G2)	:	7,98 m *	0,4 =	3,19 m
F5-F13 (T3)	:	3,375 m *	0,8 =	2,70 m min. jedoch 3,00 m
F15-18 (T4)	:	3,00 m *	0,4 =	1,20 m min. jedoch 3,00 m
F19-20 (G3+G4)	:	4,26 m *	0,4 =	1,71 m min. jedoch 3,00 m
F21+22 (T5+T6)	:	3,08 m *	0,4 =	1,23 m min. jedoch 3,00 m
F23 (T7)	:	2,85 m *	0,4 =	1,14 m zul. gem. § 6 (11) BauO NRW

Garage/Carport mit einer Länge von max. 9,00 m als Grenzbebauung, ansonsten min. 3,00 m

9. Nachweis der Stellplätze (Stpl.)

Stellplatzbedarf bei Wohngebäuden je 1 Stpl. Pro Wohneinheit

	gefordert	vorhanden
Wohnungen	2 STPLZ.	4Stk.

Aufgestellt, am 30.08.2013

gez. Dipl.Ing.Arch. Leeker

